

GESAMTPRÜFUNG

Strafrecht für Bachelor Wirtschaftsrecht am 11.01.2022

(Prof. Murschetz, Prof. Glaser)

Anton betritt eine Filiale eines Elektro-Geschäfts. Als er sich unbemerkt wähnt, steckt er ein Xbox-Game im Wert von € 50.- in seine Jackentasche. Dabei wird er jedoch von der Filialleiterin F beobachtet. Als Anton das Geschäft verlassen will, stellt F ihn zur Rede und fordert ihn zur Herausgabe des Videospieles auf.

Anton zieht es anstandslos aus der Tasche und übergibt es der F. Doch plötzlich überlegt er es sich anders, er will das Spiel doch unbedingt haben. Er greift danach, um es der F schnell aus der Hand zu reißen. F wehrt sich aber, daher schlägt er zu, bis F das Spiel loslässt. Mit dem Spiel verlässt er das Geschäft.

Zu Hause spielt Anton das Spiel. Da es ihm nicht gefällt, verkauft er es seinem Freund Bernhard um € 30.-. Inzwischen wird Anton ausgeforscht und Bernhard erfährt, wie Anton an das Spiel gelangt ist. Bernhard verwendet das Spiel dennoch weiter, da er davon ausgeht, dass Anton ihn nicht verraten wird. Anton nennt der Polizei aber Bernhards Namen und auch gegen ihn wird ein Strafverfahren eingeleitet.

Aus Ärger über Antons Verhalten schlägt Bernhard mit einem Baseballschläger auf den Campingbus von Anton ein. Dadurch löst sich ein Dachbalken und fällt auf den darin schlafenden Christian, der einen verschobenen Nasenbeinbruch erleidet.

Beurteilen Sie die Strafbarkeit von Anton und Bernhard!